

**Öffentliche Bibliotheken:**

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Volkshochschule in der Centralhalle 7—9 Uhr Abends.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—8 Uhr.

**C. Sonntag**, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.**C. A. Klemms** Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musiksalon, Neumarkt, hohe Allee.**Das Atelier für Photographie und Panotypie** von **C. Schaufus** ist im Garten des Hôtel de Prusse.**Lithographische Anstalt** von **Adolph Berl**, nahe der kathol. Kirche, Weststraße im Café Braun, 1 Treppe.**Photographisches Atelier** des Portraitmalers **F. W. Reichenbach**, Querstraße Nr. 20 im Hofe links 1 Treppe.**Holz-Galanterie-Waaren-Lager**, ca. 200 Artikel geschmackvoller Zimmerzierden, Reichstraße Nr. 2 bei **Rob. Hoffmann**.**Original-Delegemälde**, geziehen und billig, sind zu haben **Ebenas**.**J. Reichels** Bandagen-Magazin, Markt, Königshaus 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.**Optische Hülfsmittel** und Luxusartikel in guter Auswahl empfiehlt **L. Reichmann**, Optiker, Ecke des Barfußpförtchens Nr. 24.**Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollen-Färberei** von **Franz Koldardt**, Gerberstraße Nr. 22.**B. Spindlers** Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.**Reubles-Magazin** in der Centralhalle empfiehlt die größte Auswahl hier gefertigter Reubles, Goldrahmen u. a. Spiegel, so wie Matrasen und Bett-Einsätze.**Reubles neuester Façon** im Reubles-Magazin **Raundröschens** Nr. 5 von **J. A. Truthe**.**Bandagen-Magazin** von **A. Schädel**, Reichstraße Nr. 14, empfiehlt Bandagen und Apparate jeder Art zu billigen Preisen.**M. Müller**, Sporerstr., Klosterg. 5, empfiehlt seine Sporen, Randaren, Steigbügel, Trensen, Galoschfedern u. s. w., nur selbstgefertigte Arbeit.**Fabrik von Thürgriffen aus Büffelhorn** von **Hermann Hahn**, Dresdner Straße Nr. 6.**Antiquitäten aller Art**, so wie auch Delegemälde kaufen und verkaufen **Schlesche & Köder**, Barfußmühle.**Pappfabrik** von **C. F. Weber**, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dach- oder Steinpappen, und kauft alle Sorten Hatern und Papierspähne.**Das Schuh- u. Stiefellager** von **C. A. Straus** befindet sich während der Messe Hainstraße Nr. 22, 3. Etage.**G. Meyer**, Sporerstr., früher Hölzel, Preussergäßchen Nr. 9, empfiehlt selbstgefertigte Sporer-Arbeit und Galoschen-Federn.**Pyrogastriken-Wein-Aquavit**, allein echt aus der Fabrik des einzigen Erfinders **Carl Kunze**, Destillateur, Sporerergäßchen Nr. 6.**C. Begandt**, Zahnarzt, wohnt Dresdner Straße 62, nächst der Post. Sprechstund. tägl. von 8—11 und von 2—5 Uhr. (Künstl. Zähne u.)

**Elegante Equipagen zu Trauungen, Kindtaufen u.** empfiehlt hierdurch ergebenst **L. Pöhlmann** im großen Weiler, Peterstraße.

**Autographische Rogueneau-Pressen** zu schneller und unbeschränkter Vervielfältigung von Schriftstücken jeder Art empfiehlt **Karl Göpel** aus Stuttgart, Nicolaisstraße Nr. 1.

**Hausversteigerung.**

Das unter Nr. 1031 der Friedrichstraße in Leipzig gelegene Hausgrundstück soll

**Donnerstags den 24. April****Vormittags 11 Uhr**

auf meiner Expedition, wofür auch vorher die sehr günstigen Zahlungs- und sonstigen Bedingungen eingesehen werden können, versteigert werden.

**Adv. Alexander Kind,**

requir. Notar.

**Auction von Delgemälden.**

Künftigen Freitag als den 25. d. Mts. sollen im Gewölbe über **Auerbachs Keller** von früh 9—1 Uhr und Nachm. 2—6 Uhr eine Partie gut ausgeführte Delgemälde in Goldrahmen notariell versteigert werden. Kunsthändler und Liebhaber werden auf diese billigen, netten Gegenstände besonders aufmerksam gemacht.

**Mastvieh = Auction auf der Domaine Haynsburg bei Zeitz.****Dienstag den 29. April d. J., Vormittags****von 11 Uhr an,**

sollen auf der Domaine Haynsburg bei Zeitz

circa 30 bis 34 Stück Mastochsen,

5 Stück fette Kühe,

50 = Masthammel,

6 = Mastschweine,

unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich versteigert werden.

Domainen-Amt Haynsburg, den 15. April 1856.

**Der Amtmann****Carl.**

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

**Die letzten Stunden**

des

**General-Polizei-Directors v. Hinfelden.**

Beitrag zu seinem Nekrolog von einem Augenzeugen

**Ludwig Haffel,**

Dr. med. et chir., prakt. Arzt und Operateur, Ritter des Rothen

Adlerordens.

8. Geh. 5 Ngr.

Leipzig: **F. A. Brockhaus.****Bekanntmachung.**

Zur Ueberbrückung des Parthe-Arms auf dem hiesigen Thüringischen Bahnhofe sind erforderlich:

210 Grundpfähle à 25 Fuß rhein. lang, 10 bis 12 Zoll im mittlern Durchmesser stark,

620 laufende Fuß Holme, 9 und 10 Zoll stark,

92 Straßenbalken, à 11 1/2' lang, 9 und 10 Zoll stark,

840 laufende Fuß 7 und 8 Zoll starke Hölzer in Längen von 4 Fuß,

3000 Kubikfuß 2 1/2 Zoll starke Pfosten,

840 dgl. 3 Zoll do. do.

Sämmtliche genannte Stücke müssen von Kiefern-Holz, die kantigen Hölzer möglichst splint- und astfrei sein. Lieferungszeit bis zum 15. August d. J. Lieferungslustige werden gebeten, ihre schriftlichen Offerten bis zum 10. Mai d. J. in dem Bau-Bureau der Weissenfels-Leipziger Eisenbahn franco einzureichen.

Leipzig, den 22. April 1856.

**Der Abtheilungs-Ingenieur und Baumeister****Wibek.****Die Hagelschäden-Versicherungs-Gesellschaft „Ceres“ in Magdeburg**

versichert gegen feste billige Prämien ohne alle Nachzahlung jeden Schaden an den Früchten der Felder, Obst- und Weingärten, Gärtnereien und Blumen, so wie Glascheiben, und gestattet

**die Ausschließung des Strohes bei Versicherung der Feldfrüchte.**

Leipzig, im April 1856.

**Die General-Agenten****F. A. Schruth & Sohn, Neumarkt Nr. 35.**